

Sachstandsbericht über die Sitzung des AK „Kommunal- und Verwaltungsreform“ am 25. August 2011 im Rathaus Neuhofen

In der Sitzung des Arbeitskreises „Kommunal- und Verwaltungsreform“ am 25. August dieses Jahres wurden folgende Themenbereiche erörtert:

- Freiwillige Feuerwehr
- Gemeindeservice (Bauhof)
- Sportanlagen

Zu dem Protokoll der Arbeitskreissitzung vom 28.07.2011 im Rathaus Limburgerhof wurde beschlossen, dass der letzte Satz im zweiten Absatz, wie folgt, neu gefasst wird:

„Im Arbeitskreis besteht Einvernehmen, Sachstandsberichte vor einer Veröffentlichung abzustimmen. Protokolle werden nicht veröffentlicht.“

Freiwillige Feuerwehr

Die Vertreter der beiden Feuerwehren Neuhofen und Limburgerhof sollen gemeinsam beraten, wo sich möglicherweise Einsparpotentiale ergeben könnten. Dabei sind die jeweiligen Risikoklassen zu berücksichtigen. Die gesetzlichen Vorgaben sollen mit dem Kreisfeuerwehrinspekteur abgeklärt werden. Der Bestand (Räumlichkeiten, Fahrzeuge, Gerätschaften etc.) ist jeweils zu erfassen und in tabellarischer Form (Synopse) zu erstellen.

Gemeindeservice (Bauhof)

Für den Gemeindeservice in Neuhofen wurde ein Gutachten erstellt. Es darin festgestellt, dass der Bauhof Neuhofen effektiv geführt und aufgestellt ist und deshalb weiterhin eingeständig betrieben werden sollte. In Limburgerhof wäre ebenfalls ein Gutachten vorhanden und kann als Datengrundlage verwendet werden.

Es ist eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe der beiden Bauhöfe von Neuhofen und Limburgerhof einzurichten, die eine entsprechende Bestandsaufnahme erarbeiten.

Sportanlagen

Die Sporthallen sind voll ausgelastet und befinden sich überwiegend in einem guten Sanierungszustand. Es stehen allerdings noch energetische Sanierungen aus. Inwieweit die Sporthalle am Jugendzentrum in Limburgerhof weiter genutzt wird bzw. genutzt werden soll (hier besteht noch Sanierungsbedarf) ist noch nicht abschließend geklärt.

Der Naturrasensportplatz in Limburgerhof (Waldstadion) ist sanierungsbedürftig und soll wieder als Naturrasensportplatz hergerichtet werden. Der Tennensportplatz soll in einigen Jahren als Kunstrasensportplatz ausgebaut werden.

In Neuhofen befindet sich der Naturrasensportplatz in gutem Zustand. Der Tennensportplatz ist allerdings dringend sanierungsbedürftig. Es noch nicht entschieden, ob er als Tennensportplatz wieder hergerichtet wird oder als Kunstrasensportplatz ausgebaut wird.

Sonstiges

Es gilt als vereinbart, dass zunächst noch keine Organisationsentscheidung (Verbandsgemeinde oder Einheitsgemeinde) getroffen wird.

Das nächste Treffen ist für Donnerstag, 29. September 2011, 19:00 Uhr, im Rathaus Limburgerhof vorgesehen. Als Themen sind vereinbart

- Abwasserbeseitigung
- Bauhof
- Feuerwehrwesen
- Kindertagesstätten

*Gerhard Frey
Bürgermeister
Gemeindeverwaltung Neuhofen*

*Dr. Peter Kern
Bürgermeister
Gemeindeverwaltung Limburgerhof*